

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Berliner Kommentare

DA/DGA

Data Act und Data Governance Act

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Behrang Raji

Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt)

Bearbeitet von

Dr. Philipp Acker; Dr. Jens Ambrock;
Kirsten Ammon, CIPP/E, CIPM, CIPT; Dr. Arne Brest; Dr. Theresa Ehlen;
Lukas Faymann; Prof. Dr. Nikolaus Forgó;
Dr. Tina Gausling, LL.M., CIPP/E; Dr. Moritz Karg; Dr. Thomas Kienle;
Ira Mießler, LL. M.; Dr. Carolin Monsees, CIPP/E; Dr. Jan-
Peter Ohrtmann; Dr. Carlo Piltz; Julia Poppitz; Prof. Dr. Behrang Raji;
Melissa Reinbeck; Stephanie Richter, LL.M., CIPP/E;
Prof. Dr. Anne Riechert; Dr. Bernd Schmidt, LL. M.; Michael Schwaab;
Prof. Dr. Margrit Seckelmann, M. A.; Dr. Žiga Škorjanc;
Jonathan Stoklas; Julia Utzerath;
Dr. Axel Freiherr von dem Bussche, LL.M. (L.S.E.), CIPP/E; Katja Weber;
Alexander Weiss; Dr. Christoph Werkmeister;
Dr. Markus Wünschelbaum; Johannes Zwerschke, LL. M.

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<https://ESV.info/978-3-503-24275-7>

Zitiervorschlag:

Bearbeiter, in: Raji (Hrsg.), DA/DGA, Art. ... Rn. ...

ISBN 978-3-503-24275-7 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-24276-4 (eBook)

ISSN 1865-4177

DOI <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-24276-4>

Alle Rechte vorbehalten.

© 2026 Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

info@ESVmedien.de, www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: Druckerei CH Beck, Nördlingen

Vorwort

Die europäische Datenregulierung ist ein dynamisches Feld. Seit die Europäische Kommission im Februar 2020 ihre Datenstrategie vorgestellt hat, hat sich das europäische Datenrecht in einem bemerkenswerten Tempo entwickelt. Mit dem Data Governance Act, dem Data Act, dem Digital Markets Act, dem Digital Services Act und der KI-Verordnung ist binnen weniger Jahre ein dichtes Geflecht neuer Regularien entstanden, deren wechselseitige Abstimmung Wissenschaft und Praxis gleichermaßen herausfordert.

Diese Dynamik wird sich fortsetzen. Im Zeitalter Künstlicher Intelligenz rückt die Verfügbarkeit und Nutzbarkeit von Daten noch stärker in den Vordergrund und die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Anforderungen an ein funktionierendes Datenökosystem wachsen weiter. Zugleich entstehen an vielfältigen Stellen Spannungen zwischen dem Imperativ der Datenverfügbarkeit und den grundrechtlichen Schutzanforderungen des Datenschutzes. Diese Friktionen prägen den aktuellen Regulierungsdiskurs und werden auch künftige Entwicklungen bestimmen.

Der im November 2025 vorgelegte Digital Omnibus-Vorschlag sieht eine Konsolidierung von Data Governance Act, Data Act und weiteren Instrumenten in einem einheitlichen Regelwerk vor. Zugleich markiert der Vorschlag einen Wendepunkt. Nachdem jahrelang immer neue Digitalrechtsakte verabschiedet wurden, erfolgt nun eine Phase der Straffung und der Deregulierung. Ob und in welcher Form diese Konsolidierung realisiert wird, bleibt abzuwarten.

Dieser Kommentar behandelt den Data Governance Act und den Data Act in ihrer gegenwärtigen, separierten Form. Unabhängig davon, ob beide Verordnungen künftig in einem konsolidierten Rechtsakt aufgehen, ist davon auszugehen, dass die hier kommentierten Regelungen materiell weitgehend bestehen bleiben.

Eine besondere Stärke dieses Werks liegt in der Vielfalt der Perspektiven, die es vereint. Die Autorenschaft stammt aus der Rechtsanwaltschaft, der Wissenschaft und aus unterschiedlichen Behörden. Dadurch entstand ein Kommentar, der fundiert und zugleich praxisnah ist und ein hilfreiches Werk für Gerichte, Behörden, Unternehmen und Wissenschaft gleichermaßen darstellt.

Dieser Kommentar will Orientierung bieten in einem Rechtsgebiet, das sich noch im Stadium der Konsolidierung befindet, und zugleich Impulse geben für die kritische Auseinandersetzung mit den normativen Weichenstellungen, die der europäische Gesetzgeber vorgenommen hat.

Mein herzlicher Dank gilt allen Autorinnen und Autoren, die mit großem Engagement, fachlicher Exzellenz und bemerkenswerter Geduld an diesem Werk mitgewirkt haben.

Besonderer Dank gebührt dem Verlag, insbesondere Herrn Joachim Diehm, für die umfassende Unterstützung und die Geduld bei der Realisierung dieses ambitionierten Projekts.

Über Anregungen und Kritik freuen wir uns.

Hamburg, im Januar 2026

Behrang Raji

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Bearbeiterverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XIX

Kommentar DA

Verordnung (EU) 2023/2854 des Europäischen Parlaments und des Rates – Erwägungsgründe	3
---	---

Kapitel I – Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1 Gegenstand und Anwendungsbereich	47
Artikel 2 Begriffsbestimmungen	88

Kapitel II – Datenweitergabe von Unternehmen an Verbraucher und zwischen Unternehmen

Artikel 3 Pflicht der Zugänglichmachung von Produktdaten und verbundenen Dienstdaten für den Nutzer	157
Artikel 4 Rechte und Pflichten von Nutzern und Dateninhabern in Bezug auf den Zugang zu sowie die Nutzung und die Bereitstellung von Produktdaten und verbundenen Dienstdaten	179
Artikel 5 Recht des Nutzers auf Weitergabe von Daten an Dritte	252
Artikel 6 Pflichten Dritter, die Daten auf Verlangen des Nutzers erhalten	309
Artikel 7 Umfang der Pflichten zur Datenweitergabe von Unternehmen an Verbraucher und zwischen Unternehmen	341

Kapitel III – Pflichten der Dateninhaber, die gemäß dem Unionsrecht verpflichtet sind, Daten bereitzustellen

Artikel 8 Bedingungen, unter denen Dateninhaber Datenempfängern Daten bereitstellen	359
Artikel 9 Gegenleistung für die Bereitstellung von Daten	366
Artikel 10 Streitbeilegung	374
Artikel 11 Technische Schutzmaßnahmen über die unbefugte Nutzung oder Offenlegung von Daten	383

Artikel 12 Umfang der Pflichten der Dateninhaber, die rechtlich verpflichtet sind, Daten bereitzustellen	413
--	-----

Kapitel IV – Missbräuchliche Vertragsklauseln in Bezug auf den Datenzugang und die Datennutzung zwischen Unternehmen

Artikel 13 Missbräuchliche Vertragsklauseln, die einem anderen Unternehmen einseitig auferlegt werden	419
---	-----

Kapitel V – Bereitstellung von Daten für öffentliche Stellen, die Kommission, die Europäische Zentralbank und Einrichtungen der Union wegen außergewöhnlicher Notwendigkeit

Artikel 14 Pflicht zur Bereitstellung von Daten wegen außergewöhnlicher Notwendigkeit	457
Artikel 15 Außergewöhnliche Notwendigkeit der Datennutzung	466
Artikel 16 Verhältnis zu anderen Pflichten zur Bereitstellung von Daten für öffentliche Stellen, die Kommission, die Europäische Zentralbank und Einrichtungen der Union	472
Artikel 17 Datenbereitstellungsverlangen	476
Artikel 18 Erfüllung von Datenverlangen	490
Artikel 19 Pflichten öffentlicher Stellen, der Kommission, der Europäischen Zentralbank und der Einrichtungen der Union	502
Artikel 20 Ausgleich im Falle einer außergewöhnlichen Notwendigkeit	512
Artikel 21 Weitergabe von im Zusammenhang mit außergewöhnlichen Notwendigkeiten erhaltenen Daten an Forschungseinrichtungen oder statistische Ämter	519
Artikel 22 Amtshilfe und grenzüberschreitende Zusammenarbeit	526

Kapitel VI – Wechsel zwischen Datenverarbeitungsdiensten

Artikel 23 Beseitigung von Hindernissen für einen wirksamen Wechsel	535
Artikel 24 Tragweite der technischen Verpflichtungen	551
Artikel 25 Vertragsklauseln für den Wechsel	553
Artikel 26 Informationspflicht der Anbieter von Datenverarbeitungsdiensten	575
Artikel 27 Verpflichtung zum Handeln nach Treu und Glauben	581
Artikel 28 Vertragliche Transparenzpflichten in Bezug auf den Zugang und die Übermittlung im internationalen Umfeld	593
Artikel 29 Schrittweise Abschaffung von Wechselentgelten	613
Artikel 30 Technische Aspekte des Wechsels	616

Artikel 31 Spezifische Regelung für bestimmte Datenverarbeitungsdienste	625
---	-----

Kapitel VII – Unrechtmäßiger staatlicher Zugang zu und unrechtmäßige staatliche Übermittlung von nichtpersonenbezogenen Daten im internationalen Umfeld

Artikel 32 Staatlicher Zugang und staatliche Übermittlung im internationalen Umfeld	629
---	-----

Kapitel VIII – Interoperabilität

Artikel 33 Wesentliche Anforderungen an die Interoperabilität von Daten, von Mechanismen und Diensten für die Datenweitergabe sowie von gemeinsamen europäischen Datenräumen	651
Artikel 34 Interoperabilität zu Zwecken der parallelen Nutzung von Datenverarbeitungsdiensten	664
Artikel 35 Interoperabilität von Datenverarbeitungsdiensten	665
Artikel 36 Wesentliche Anforderungen an intelligente Verträge für die Ausführung von Datenweitergabevereinbarungen	671

Kapitel IX – Anwendung und Durchsetzung

Artikel 37 Zuständige Behörden und Datenkoordinatoren	683
Artikel 38 Recht auf Beschwerde	712
Artikel 39 Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf	725
Artikel 40 Sanktionen	734
Artikel 41 Mustervertragsklauseln und Standardvertragsklauseln	748
Artikel 42 Rolle des EDIB	764

Kapitel X – Schutzrecht sui generis nach der Richtlinie 96/9/EG

Artikel 43 Datenbanken, die bestimmte Daten enthalten	769
---	-----

Kapitel XI – Schlussbestimmungen

Artikel 44 Andere Rechtsakte der Union zur Regelung von Rechten und Pflichten in Bezug auf den Datenzugang und die Datennutzung	779
Artikel 45 Ausübung der Befugnisübertragung	787
Artikel 46 Ausschussverfahren	794
Artikel 47 Änderung der Verordnung (EU) 2017/2394	795
Artikel 48 Änderung der Richtlinie (EU) 2020/1828	797
Artikel 49 Bewertung und Überprüfung	798
Artikel 50 Inkrafttreten und Geltungsbeginn	801

Kommentar DGA

Verordnung (EU) 2022/868 des Europäischen Parlaments und des Rates – Erwägungsgründe	807
--	-----

Kapitel I – Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1 Gegenstand und Anwendungsbereich	833
Artikel 2 Begriffsbestimmungen	846

Kapitel II – Weiterverwendung bestimmter Kategorien geschützter Daten im Besitz öffentlicher Stellen

Artikel 3 Datenkategorien	931
Artikel 4 Verbot von Ausschließlichkeitsvereinbarungen	942
Artikel 5 Bedingungen für die Weiterverwendung	951
Artikel 6 Gebühren	977
Artikel 7 Zuständige Stellen	984
Artikel 8 Zentrale Informationsstellen	999
Artikel 9 Verfahren für Anträge auf Weiterverwendung	1011

Kapitel III – Anforderungen an Datenvermittlungsdienste

Artikel 10 Datenvermittlungsdienste	1017
Artikel 11 Anmeldung der Anbieter von Datenvermittlungsdiensten	1054
Artikel 12 Bedingungen für die Erbringung von Datenvermittlungsdiensten	1065
Artikel 13 Zuständige Behörden für Datenvermittlungsdienste	1091
Artikel 14 Überwachung der Einhaltung	1093
Artikel 15 Ausnahmen	1112

Kapitel IV – Datenaltruismus

Artikel 16 Nationale Regelungen für Datenaltruismus	1117
Artikel 17 Öffentliche Register der anerkannten datenaltruistischen Organisationen	1125
Artikel 18 Allgemeine Eintragungsanforderungen	1130
Artikel 19 Eintragung anerkannter datenaltruistischer Organisationen	1137
Artikel 20 Transparenzanforderungen	1147
Artikel 21 Besondere Anforderungen zum Schutz der Rechte und Interessen betroffener Personen und Dateninhaber im Hinblick auf ihre Daten	1158

Artikel 22 Regelwerk	1169
Artikel 23 Für die Registrierung von datenaltuistischen Organisationen zuständige Behörden	1171
Artikel 24 Überwachung der Einhaltung	1173
Artikel 25 Europäisches Einwilligungsfornular für Datenaltu- ismus	1181
Kapitel V – Zuständige Behörden und Verfahrensvorschriften	
Artikel 26 Anforderungen an zuständige Behörden	1183
Artikel 27 Beschwerderecht	1197
Artikel 28 Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf	1206
Kapitel VI – Europäischer Dateninnovationsrat	
Artikel 29 Europäischer Dateninnovationsrat	1217
Artikel 30 Aufgaben des Europäischen Dateninnovationsrats	1223
Kapitel VII – Internationaler Zugang und internationale Übertragung	
Artikel 31 Internationaler Zugang	1233
Kapitel VIII – Delegation und Ausschussverfahren	
Artikel 32 Ausübung der Befugnisübertragung	1255
Artikel 33 Ausschussverfahren	1258
Kapitel IX – Schluss- und Übergangsbestimmungen	
Artikel 34 Sanktionen	1261
Artikel 35 Bewertung und Überprüfung	1279
Artikel 36 Änderung der Verordnung (EU) 2018/1724	1282
Artikel 37 Übergangsregelung	1283
Artikel 38 Inkrafttreten und Geltung	1284
Stichwortverzeichnis	1287